

BUNDESGERICHTSHOF

I M N A M E N D E S V O L K E S

Vorstandnis-
U r t e i l

II ZR 232/65

in dem Rechtsstreit

der Frau Luise H. [REDACTED] geb. W. [REDACTED], M. [REDACTED],
K. [REDACTED]straße [REDACTED],

Klägerin und Revisionsklägerin,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. [REDACTED]-

gegen

die R. [REDACTED] H. [REDACTED]-W. [REDACTED] eingetragene Genossen-
schaft mit beschränkter Haftpflicht, gesetzlich vertreten
durch den Fabrik- und Schloßgutbesitzer Stefan W. [REDACTED] und den
Geschäftsführer Simon S. [REDACTED], S. [REDACTED] (über W. [REDACTED]) Ober-
pfalz,

Beklagte und Revisionsbeklagte,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. [REDACTED]-.

Der II. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat auf die mündliche Verhandlung vom 8. Juli 1968 unter Mitwirkung des Senatspräsidenten Dr. Kuhn und der Bundesrichter Dr. Körtz, Dr. Schulze, Stiapel und Dr. Schubert

für Recht erkannt:

Die Revision gegen das Urteil des 5. Zivilsenats des Oberlandesgerichts Nürnberg vom 24. Mai 1965 wird auf Kosten der Klägerin zurückgewiesen.
Das Urteil ist vorläufig vollstreckbar.

Von Rechts wegen

Tatbestand und Entscheidungsgründe:

Die Revision der Klägerin gegen das Urteil des 5. Zivilsenats des Oberlandesgerichts in Nürnberg vom 24. Mai 1965 ist form- und fristgerecht eingelegt und begründet. Die Revisionssumme ist erreicht. Der Termin zur mündlichen Verhandlung vom 8. Juli 1968 ist den Prozeßbevollmächtigten der Klägerin am 24. Juni 1968, somit unter Wahrung der Frist des § 217 ZPO, bekannt gemacht worden (§ 555 ZPO). In der Revisionsverhandlung ist die Klägerin aber nicht vertreten gewesen.

Dem Antrag der Beklagten, die Revision durch Versäumnisurteil zurückzuweisen, ist daher gemäß §§ 330, 557 ZPO stattgegeben.

Die Kostenentscheidung beruht auf § 97 ZPO, die Entschei-

- 3 -

dung über die vorläufige Vollstreckbarkeit auf
§ 736 Nr. 3 ZPO.

Dr. Kuhn	Befesselter Dr. Kuhn ist ortsabwesend und deshalb verhindert zu unterschriften	Dr. Schulte	Stempel	Dr. Schulte
	Dr. Kuhn			

Beglaubigt:

Justizhauptsekretär
als Urkundsbeamter der Geschäftsstelle
des Bundesgerichtshofs

Hinweis: Auch Teile der Urteilsammlung sind als Datenbank nach §§ 87a ff. UrhG geschützt.



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)